

JETZT für
die Staffel 2023
bewerben!

MENTORING 2023

DIE INDIVIDUELLE FÖRDERUNG
FÜR FRAUEN UND MÄNNER



WARUM MENTORING?

Mentoring ist ein individuelles und personal-planerisches Förderinstrument. Mentoring erleichtert den Einstieg in Leitungsämter und unterstützt in Übergängen.

- ... um die vielfältigen Qualifikationen und Kompetenzen von Frauen und Männern zu nutzen
- ... um die Bereitschaft zur Übernahme von Aufstiegspositionen zu unterstützen
- ... um Führungskräfte für Chancengerechtigkeit zu sensibilisieren

“ Ich habe es sehr geschätzt, eine*n erfahrene Ansprechpartner*in zu haben, mit dem/der ich die ersten Schritte des Projektes besprechen konnte. Dadurch habe ich Sicherheit für die Abläufe gewonnen.

“ Das mir gesteckte Ziel für das Mentoring-Jahr, Klarheit über die Möglichkeit meines beruflichen Weges in ein kirchlenleitendes Amt zu gewinnen, habe ich erreicht und das Vorhaben auch erprobt.

“ Eine Vielzahl praktischer Informationen hat mir dabei geholfen, mein eigenes berufsbezogenes Netzwerk zu erweitern.

“ Mein Verständnis für die Organisation Landeskirche-Kirchengemeinde wurde geschärft und ich kann die Arbeitsprozesse besser einordnen und nachvollziehen. Mir wurde meine Aufgabe als „Scharnier“ zwischen den beteiligten Akteuren deutlich. Ich fühle mich sicherer im Hinblick auf das anstehende Projekt und meine Rolle darin.

WAS PASSIERT BEIM MENTORING?

Im Mentoring gibt eine erprobte Leitungskraft (Mentorin/Mentor) ihre beruflichen und persönlichen Erfahrungen weiter.

Die Nachwuchskraft (Mentee) wird individuell beraten und gezielt unterstützt. Sie erlebt praktisches Führungsverhalten und erhält vertiefte Einblicke in die Strukturen und die Kultur der Organisation.

Als Formen der Zusammenarbeit bieten sich an:

- **Persönliche Gespräche**
- **Reflexion der beruflichen Praxis**
- **Hospitationen**
- **Lernen an konkreten Situationen**
- **Gemeinsame Auswertung von Projekten**

Die Tandems (Mentorin/Mentor und Mentee) tauschen sich außerhalb des Arbeitsalltags unter dem Gebot der Verschwiegenheit vertrauensvoll aus.

Der Mentoringprozess ist in der Regel auf zwölf Monate angelegt. Während dieser Zeit treffen sich die Tandems in regelmäßigen Abständen.

WEM NÜTZT MENTORING?

Von dem gemeinsamen Austauschprozess profitieren sowohl Mentee und Mentorin/Mentor als auch die Organisation.

DIE MENTEE / DER MENTEE ...

- ... gewinnt Einblick in die Anforderungen an eine Führungsperson
- ... erhält fachlichen Rat
- ... lernt eigene Fähigkeiten besser einzuschätzen und eignet sich Führungsqualitäten an
- ... gewinnt Kontakte und wird in formelle und informelle Netzwerke einbezogen

DIE MENTORIN / DER MENTOR ...

- ... gibt Erfahrungen und Wissen weiter
- ... kann die eigene Arbeitsweise reflektieren
- ... gewinnt durch den Austausch neue Anregungen und Perspektiven
- ... setzt sich mit der Genderperspektive auseinander

DIE EINRICHTUNG ...

- ... gewinnt Nachwuchskräfte
- ... fördert eine generationsübergreifende Lernkultur
- ... kann Zielvorgaben aus Gleichstellungsgesetzen und Dienstvereinbarungen umsetzen

MENTORING-STAFFEL 2023

Mentoring hat sich als regelmäßige Personalentwicklungsmaßnahme etabliert, die immer am Jahresanfang startet. Für das Jahr 2023 mit diesen Terminen:

AUFTAKTVERANSTALTUNG:

26. Juni 2023 | 14:00-17:00 Uhr | Stuttgart

ZWISCHENAUSWERTUNG:

November 2023 | Halbtags | Stuttgart

SCHLUSSVERANSTALTUNG:

Juli 2024 | Halbtags | Stuttgart

VOM KNOW-HOW DER ANDEREN LERNEN?

Sichern Sie sich **jetzt** einen Mentoringplatz und fordern Sie gleich den aktuellen Bewerbungsbogen an.

Vorname

Nachname

Derzeitiger Arbeitsbereich

Funktion

Telefonisch erreichbar

Mit dem Klick auf einen der Sendebuttns öffnen Sie Ihr Mailprogramm zum Versenden dieses Formulars. In Einzelfällen ist dieser direkte Weg aufgrund individueller Einstellungen an Ihrem Computer nicht möglich. Dann speichern Sie bitte das Formular und fügen es manuell Ihrem E-Mail zu.